



Modulkatalog

Griechische Philologie

Programmformat: Minor 30

Studienstufe: Master

Erstellt am 28.01.2025

Modulgruppen des Programms

Sprachkompetenz

Literatur

Linguistik

Der Modulkatalog enthält alle beständigen Angaben zu den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen des Programms, die semesterbezogenen Informationen dazu entnehmen Sie dem Vorlesungsverzeichnis.

Ebenfalls im Vorlesungsverzeichnis finden Sie das aktuelle Angebot an Wahlmodulen sowie weiterführende Informationen zu Modulen anderer Fakultäten.



06M-7321i01 Sprachkompetenz

| | | |
|-------------|---|---|
| 30SM_Lat_II | Latein II (Latinum) (WP 6) | 5 |
| 06SM321-s12 | [Einführung in die griechische Metrik] (W 3) | 6 |
| 06SM321-s14 | [Griechische Stilübungen] (W 3) | 7 |
| 06SM321-s16 | [Griechische Sprachkompetenzprüfung für das Lehrdiplom] (W 3) | 8 |



06M-7321i02 Literatur

| | | |
|-------------|---|----|
| 06SM321-503 | Lektürekompetenz in griechischer Literatur (P 6) | 9 |
| 06SM321-504 | Ma-Seminararbeit griechische Literatur (P 6) | 10 |
| 06SM321-505 | Vertiefung griechische Literaturgeschichte (grosser Aufwand) (WP 6) | 11 |
| 06SM321-506 | Vertiefung griechische Literaturgeschichte (mittlerer Aufwand) (WP 3) | 12 |
| 06SM321-s06 | [[Thema] (Vorlesung griechische Literatur)] (W 3) | 13 |
| 06SM321-s07 | [[Thema] (Seminar griechische Literatur)] (W 3) | 14 |
| 06SM321-s08 | [Vertiefung griechische Lektürekompetenz (grosser Aufwand)] (W 6) | 15 |
| 06SM321-s09 | [Vertiefung griechische Lektürekompetenz (mittlerer Aufwand)] (W 3) | 16 |
| 06SM321-s10 | [Grosse schriftliche Arbeit griechische Literatur] (W 6) | 17 |
| 06SM321-s11 | [Kleine schriftliche Arbeit griechische Literatur] (W 3) | 18 |



06M-7321i03 Linguistik

| | | |
|-------------|--|----|
| 06SM321-501 | Vertiefung griechische Sprachgeschichte (grosser Aufwand) (WP 6) | 19 |
| 06SM321-502 | Vertiefung griechische Sprachgeschichte (mittlerer Aufwand) (WP 3) | 20 |
| 06SM321-s02 | [[Thema] (Vorlesung griechische Linguistik)] (W 3) | 21 |
| 06SM321-s03 | [Grosse schriftliche Arbeit griechische Linguistik] (W 6) | 22 |
| 06SM321-s04 | [Kleine schriftliche Arbeit griechische Linguistik] (W 3) | 23 |



Latein II (Latinum)

30SM_Lat_II

| | |
|--|--|
| Anbietende Organisationseinheiten | ZDU: Sprachenzentrum, Philosophische Fakultät |
| ECTS Credits | 6 |
| Angebotsmuster | 1-semesterig, jedes Frühjahrssemester |
| Bewertung/Benotung | bestanden/nicht bestanden |
| Repetierbarkeit | einmal wiederholbar, erneut buchen |
| Leistungsnachweis | Portfolio. Der Leistungsnachweis besteht aus Lernkontrollen während des Semesters (1/5) und einer schriftlichen (2/5) und mündlichen (2/5) Abschlussprüfung am Ende des Semesters. |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Lehrformen | Sprachkurs |

Lernziel

Die Studierenden erweitern ihre Grundkenntnisse der klassischen lateinischen Sprache in Wortschatz, Wortbildung und der lat. Grammatik (Formenlehre, Syntax). Sie sind in der Lage, anspruchsvollere lateinische Texte zu verstehen und zu übersetzen und stilistisch und (gegebenenfalls) metrisch zu analysieren. Die Studierenden kennen wichtige Elemente der römischen (und griechischen) Kultur (z.B. Literatur, Mythologie, Geschichte, Philosophie, Rhetorik, Theaterwesen usw.) und (ansatzweise) ihrer Nachwirkung in Mittelalter und Neuzeit (Humanismus, Klassizismus) und können Bezüge zur Gegenwart und den Inhalten ihrer Studienprogramme herstellen.

Allgemeine Beschreibung

In diesem Kurs werden anhand von lateinischen Originaltexten die Grundkenntnisse in Formenlehre, Syntax und Vokabular repetiert, gefestigt und erweitert. Die Lektüre umfasst Texte aus Prosa und Dichtung. Parallel zum Sprach- und Lektüreunterricht werden wichtige Aspekte der römischen und griechischen Kultur vermittelt, auch anhand von Übersetzungen. Die Anforderungen des Kurses entsprechen denen einer Maturitätsprüfung in der Schweiz, die sprachlichen Kenntnisse (in einer für die Alten Sprachen modifizierten Skala) etwa B1/B2. Bitte Anmeldefristen beachten. Ein definitiv nicht bestandenem Modul "Latein II (Latinum)" führt zu einer definitiven Abweisung und Sperre in allen Programmen der PhF, die das definitiv nicht bestandene Modul "Latein II (Latinum)" als Pflichtmodul enthalten.

Voraussetzungen

erfolgreiche Absolvierung von "Grundlagen Latein" oder vergleichbare Lateinkenntnisse



[Einführung in die griechische Metrik]

06SM321-s12

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Übung

Lernziel

Erwerb des Basiswissens zur griechischen Metrik (inkl. Terminologie und Prosodie); solide Kenntnis der wichtigsten Sprech- und Singverse (u. a. daktylische Hexameter, jambische Trimeter, äolische Strophen, aber auch komplexere Metren wie Epoden und Daktyloepitriten); Fähigkeit, metrische Analysen für sprach- und literaturwissenschaftliche Analysen fruchtbar zu machen.

Allgemeine Beschreibung

Diese Veranstaltung vermittelt die für das Studium der griechischen Philologie unerlässlichen Kenntnisse der griechischen Metrik. Nach einer generellen Einführung werden die wichtigsten Sprech- und Singverse behandelt. Dabei kommt dem aktiven Skandieren und korrekten Lesen der einzelnen Versformen ein hoher Stellenwert zu. Neben diesem Grundwissen wird immer wieder der Frage nachgegangen, welche Bedeutung metrische Analysen für die inhaltliche Interpretation haben können.

Voraussetzungen

keine



[Griechische Stilübungen]

06SM321-s14

| | |
|--|--|
| Anbietende Organisationseinheit | PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie |
| ECTS Credits | 3 |
| Angebotsmuster | 1-semesterig, einmalig |
| Bewertung/Benotung | bestanden/nicht bestanden |
| Repetierbarkeit | keine Wiederholungsmöglichkeit |
| Leistungsnachweis | Portfolio: 4 längere und 2 kürzere schriftliche Übungen. Das Modul wird als bestanden bewertet, wenn mindestens 3 längere und 1 kürzere Übung des Portfolios bestanden sind. |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Lehrformen | Übung |

Lernziel

Vertiefte Kenntnis ausgewählter Themen der Grammatik; Vertrautheit mit altgriechischen Idiomen, Phrasen und rhetorischer Stilistik; Verständnis für die unterschiedlichen Stile griechischer Prosautoren.

Allgemeine Beschreibung

Dieses Modul schliesst an die griechischen Sprachübungen an und setzt diese auf höherem Niveau fort. Ausgewählte Themen der Grammatik werden repetiert und vertieft; neu hinzu kommen die Idiomatik und die Phraseologie. Einerseits werden Originaltexte klassisch-attischer Prosautoren hinsichtlich ihrer sprachlichen und stilistischen Ausgestaltung untersucht. Andererseits werden zusammenhängende deutsche Texte in ein möglichst authentisches klassisches Attisch übersetzt. Die Übersetzungen werden gemeinsam in der Stunde oder als Hausaufgabe angefertigt und korrigiert. Die beiden Prüfungen in der Mitte und am Ende des Semesters werden unter denselben Bedingungen wie die Lehrdiplom-Sprachkompetenzprüfung durchgeführt und dienen insofern als Vorbereitung für dieses Examen. Ein mehrmaliges Absolvieren des Moduls wird empfohlen.

Voraussetzungen

Griechische Sprachübungen I und II oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung werden vorausgesetzt.



[Griechische Sprachkompetenzprüfung für das Lehrdiplom]

06SM321-s16

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Fähigkeit, einen deutschen Originaltext in ein an Klassischem Attisch orientiertes Griechisch zu übersetzen.

Allgemeine Beschreibung

In einer schriftlichen Übersetzungsprüfung vom Deutschen ins Altgriechische beweisen die Studierenden, dass sie gute aktive Sprachkenntnisse haben, um an Gymnasien unterrichten zu können. Dieses Modul, auf das die Stilübungen vorbereiten, ist eine fachwissenschaftliche Voraussetzung für das Lehrdiplom im Unterrichtsfach Griechisch. Es wird empfohlen, dieses Modul bereits während des Griechisch-Masters zu absolvieren.

Voraussetzungen

keine

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Lektürekompentenz in griechischer Literatur

06SM321-503

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung, On-site (Paper pencil)

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Fähigkeit des stilsicheren Übersetzens eines schweren altgriechischen Originaltextes auf der Basis ausgedehnter Lektüreerfahrung (Primärtexte); vertiefte Kenntnis eines ausgewählten Textes oder Textcorpus.

Allgemeine Beschreibung

Für dieses Modul wird individuell ein Textcorpus vereinbart, das im Selbststudium zu übersetzen und literatur- sowie kulturgeschichtlich zu kontextualisieren ist (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang). In der schriftlichen Prüfung ist ein Ausschnitt aus dem vereinbarten Text in korrektes Deutsch (oder eine andere Landessprache) zu übersetzen; ausserdem sind interpretatorische Zusatzfragen zu beantworten.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Ma-Seminararbeit griechische Literatur

06SM321-504

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Eigenständige Analyse und Interpretation eines im Seminar behandelten griechischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren Horizont der griechischen Literatur und Kultur; souveräner Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung auch komplexerer, fachspezifischer Methoden (z. B. Fähigkeit, kritische Editionen selbständig anzufertigen); interdisziplinäre Zugänge; konsolidierte Erfahrungen mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.

Allgemeine Beschreibung

Die Seminararbeit ist mit einem literarischen Seminar-Modul aus dem gleichen oder aus dem letzten Semester zu kombinieren. Aus dieser Veranstaltung wird in Absprache mit der Lehrperson ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Vertiefung griechische Literaturgeschichte (grosser Aufwand)

06SM321-505

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis mündliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Vertiefte Kenntnis eines ausgewählten Textcorpus und souveräner Überblick über die griechische Literatur von den Anfängen bis in die Spätantike; wissenschaftliches Argumentieren.

Allgemeine Beschreibung

Die Prüfung basiert auf einem individuell vereinbarten Textcorpus (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang), welches in den grösseren literatur- und kulturgeschichtlichen Kontext einzuordnen ist.

Voraussetzungen

-



Vertiefung griechische Literaturgeschichte (mittlerer Aufwand)

06SM321-506

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis mündliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Vertiefte Kenntnis eines ausgewählten Textes/Textcorpus und souveräner Überblick über die griechische Literatur von den Anfängen bis in die Spätantike; wissenschaftliches Argumentieren.

Allgemeine Beschreibung

Die Prüfung basiert auf einem individuell vereinbarten Text/Textcorpus (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang), welches in den grösseren literatur- und kulturgeschichtlichen Kontext einzuordnen ist.

Voraussetzungen

-



[[Thema] (Vorlesung griechische Literatur)]

06SM321-s06

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche oder mündliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Erfahrung im Lesen und Analysieren von Primärtexten; bessere Kenntnis der wichtigsten Sekundärliteratur, Gattungen und Epochen; Einblicke ins Anwenden traditioneller und moderner literatur- und kulturwissenschaftlicher Interpretationsansätze; Bewusstsein für kulturelle und gesellschaftliche Differenzen; Erkennen anthropologischer Konstanten durch Vergleich Antike-Moderne.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

keine



[[Thema] (Seminar griechische Literatur)]

06SM321-s07

| | |
|--|---|
| Anbietende Organisationseinheit | PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie |
| ECTS Credits | 3 |
| Angebotsmuster | 1-semesterig, einmalig |
| Bewertung/Benotung | 1-6, in Halbschritten |
| Repetierbarkeit | keine Wiederholungsmöglichkeit |
| Leistungsnachweis | Portfolio (50% Referat; 50% Nachweis von im Selbststudium erbrachten Studienleistungen) |
| Unterrichtssprache | Deutsch |
| Lehrformen | Seminar |

Lernziel

Konsolidierung der gräzistischen Kompetenzen und Kenntnisse; Sicherheit in der Übersetzung auch schwierigerer Texte; souveräner Umgang mit gräzistischen Hilfsmitteln; Kenntnis der einschlägigen Sekundärliteratur; kompetente Analysen wissenschaftlicher Sachverhalte; selbständige Präsentation und Hinterfragung fremder Forschungsergebnisse; Fähigkeit zur Teilnahme an wissenschaftlichen Diskussionen; sicheres Anwenden traditioneller und moderner, für den jeweiligen Text geeigneter Interpretationsansätze.

Allgemeine Beschreibung

Die Seminare setzen die Proseminare auf höherem Niveau fort und erfordern inhaltlich die Kenntnisse des Ba-Moduls Akzess. Im Zentrum steht erneut ein bestimmter Text oder eine Textsammlung. Eine aktive Mitgestaltung des Unterrichtsgeschehens ist unabdingbar. Gelegentliche Zusatzaufgaben (Kurzreferat/Sitzungsleitung etc.) unterstützen dies. Allgemein festigen die Studierenden in den Seminaren ihre fachwissenschaftlichen Fähigkeiten. [Angaben zum konkreten Thema]

Voraussetzungen

keine



[Vertiefung griechische Lektürekompetenz (grosser Aufwand)]

06SM321-s08

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis mündliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Konsolidierung der Lektürekompetenz (Primärtexte) und des literaturgeschichtlichen Basiswissens, mit individueller Schwerpunktbildung in der Leseliste.

Allgemeine Beschreibung

In diesem Wahlmodul haben die Studierenden die Möglichkeit, ihre Lektüreerfahrung weiter zu stärken. Grundlage für die mündliche Prüfung bildet eine mit der Lehrperson vereinbarte, individuelle und auf die jeweiligen Interessen Rücksicht nehmende Leseliste. Für die Vorgaben zum Umfang vgl. die Wegleitung.

Voraussetzungen

Die Akzess-Prüfung (6 ECTS) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung werden vorausgesetzt.



[Vertiefung griechische Lektürekompetenz (mittlerer Aufwand)]

06SM321-s09

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis mündliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Konsolidierung der Lektürekompetenz (Primärtexte) und des literaturgeschichtlichen Basiswissens, mit individueller Schwerpunktbildung in der Leseliste.

Allgemeine Beschreibung

In diesem Wahlmodul haben die Studierenden die Möglichkeit, ihre Lektüreerfahrung weiter zu stärken. Grundlage für die mündliche Prüfung bildet eine mit der Lehrperson vereinbarte, individuelle und auf die jeweiligen Interessen Rücksicht nehmende Leseliste. Für die Vorgaben zum Umfang vgl. die Wegleitung.

Voraussetzungen

Die Akzess-Prüfung (6 ECTS) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung werden vorausgesetzt.



[Grosse schriftliche Arbeit griechische Literatur]

06SM321-s10

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Eigenständige Analyse und Interpretation eines griechischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren Horizont der griechischen Literatur und Kultur; sicherer Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung des fachspezifischen Analyse- und Methodenwissens; Vertrautheit mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.

Allgemeine Beschreibung

Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Schriftliche Arbeiten festigen die in den Pflichtmodulen Proseminararbeit und Seminararbeit erworbenen Fähigkeiten.

Voraussetzungen

keine



[Kleine schriftliche Arbeit griechische Literatur]

06SM321-s11

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Eigenständige Analyse und Interpretation eines griechischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren Horizont der griechischen Literatur und Kultur; sicherer Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung des fachspezifischen Analyse- und Methodenwissens; Vertrautheit mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.

Allgemeine Beschreibung

Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Schriftliche Arbeiten festigen die in den Pflichtmodulen Proseminararbeit und Seminararbeit erworbenen Fähigkeiten.

Voraussetzungen

keine



Vertiefung griechische Sprachgeschichte (grosser Aufwand)

06SM321-501

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis mündliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Fähigkeit, einen griechischen Text im Hinblick auf Lautlehre, Syntax, Morphologie, Wortbildung, Dialektologie und Etymologie linguistisch zu erklären; wissenschaftliches Argumentieren.

Allgemeine Beschreibung

Für dieses Modul wird individuell ein Textausschnitt vereinbart, der vorbereitend zu übersetzen und linguistisch zu analysieren ist (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang). In der mündlichen Prüfung sind Fragen zu den verschiedensten Bereichen der griechischen Linguistik zu beantworten, wobei zwar vom konkreten Text ausgegangen wird, aber auch übergreifende Kenntnisse erwartet werden.

Voraussetzungen

-



Vertiefung griechische Sprachgeschichte (mittlerer Aufwand)

06SM321-502

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis mündliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Fähigkeit, einen griechischen Text im Hinblick auf Lautlehre, Syntax, Morphologie, Wortbildung, Dialektologie und Etymologie linguistisch zu erklären; wissenschaftliches Argumentieren.

Allgemeine Beschreibung

Für dieses Modul wird individuell ein Textausschnitt vereinbart, der vorbereitend zu übersetzen und linguistisch zu analysieren ist (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang). In der mündlichen Prüfung sind Fragen zu den verschiedensten Bereichen der griechischen Linguistik zu beantworten, wobei zwar vom konkreten Text ausgegangen wird, aber auch übergreifende Kenntnisse erwartet werden.

Voraussetzungen

-



[[Thema] (Vorlesung griechische Linguistik)]

06SM321-s02

| | |
|--|---|
| Anbietende Organisationseinheit | PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie |
|--|---|

| | |
|---------------------|---|
| ECTS Credits | 3 |
|---------------------|---|

| | |
|-----------------------|------------------------|
| Angebotsmuster | 1-semesterig, einmalig |
|-----------------------|------------------------|

| | |
|---------------------------|---------------------------|
| Bewertung/Benotung | bestanden/nicht bestanden |
|---------------------------|---------------------------|

| | |
|------------------------|--------------------------------|
| Repetierbarkeit | keine Wiederholungsmöglichkeit |
|------------------------|--------------------------------|

| | |
|--------------------------|----------------------|
| Leistungsnachweis | schriftliche Prüfung |
|--------------------------|----------------------|

| | |
|---------------------------|---------|
| Unterrichtssprache | Deutsch |
|---------------------------|---------|

| | |
|-------------------|-----------|
| Lehrformen | Vorlesung |
|-------------------|-----------|

Lernziel

Aufbau eines diachronen und synchronen Wissens über die griechische Sprache (in Lautlehre, Morphologie, Syntax, Wortbildung, Dialektologie, Etymologie); Erfahrung im Lesen und Analysieren von Primärtexten; bessere Kenntnis der wichtigsten Sekundärliteratur; Einblicke ins Anwenden traditioneller und moderner linguistischer Interpretationsansätze.

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

keine



[Grosse schriftliche Arbeit griechische Linguistik]

06SM321-s03

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Eigenständige Analyse und Interpretation der linguistischen Grundlagen eines griechischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren linguistischen Zusammenhang; sicherer Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung des fachspezifischen Analyse- und Methodenwissens; Vertrautheit mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.

Allgemeine Beschreibung

Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Schriftliche Arbeiten festigen die in Proseminararbeiten noch auf elementarer Stufe erworbenen Fähigkeiten.

Voraussetzungen

keine



[Kleine schriftliche Arbeit griechische Linguistik]

06SM321-s04

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Eigenständige Analyse und Interpretation der linguistischen Grundlagen eines griechischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren linguistischen Zusammenhang; sicherer Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung des fachspezifischen Analyse- und Methodenwissens; Vertrautheit mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.

Allgemeine Beschreibung

Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Schriftliche Arbeiten festigen die in Proseminararbeiten noch auf elementarer Stufe erworbenen Fähigkeiten.

Voraussetzungen

keine
